



Leverkusen,
02.06.2021

Schulkooperation

Covestro AG
Communications
51365 Leverkusen

Ansprechpartner
Jochen Klüner
Telefon
+49 214 6009 3741
E-Mail
jochen.kluener
@covestro.com

Covestro kommt auf den Stundenplan

- **Covestro und das Freiherr-vom-Stein-Gymnasium besiegeln KURS-Lernpartnerschaft**
- **Gemeinsam praxisorientierten Unterricht und moderne Berufsorientierung gestalten**

Covestro baut die Zusammenarbeit mit Schulen an seinem Standort in Leverkusen weiter aus: Mit dem Freiherr-vom-Stein-Gymnasium hat nun bereits die zweite Leverkusener Schule eine Kooperationsvereinbarung im Rahmen der Bildungs-Initiative KURS (Kooperationsnetz Unternehmen der Region und Schulen) mit dem Unternehmen unterschrieben.

Covestro wird den Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums ab Beginn des nächsten Schuljahrs praxisnahe Einblicke in die Arbeit eines DAX-Konzerns ermöglichen. Das Spektrum der gemeinsamen Aktivitäten ist vielfältig. Bei Besuchen am Leverkusener Standort etwa können Schülerinnen und Schüler authentische Einblicke in den Arbeitsalltag bei Covestro erhalten und mit Kolleginnen und Kollegen in den Austausch kommen. Und auch in verschiedenen Unterrichtsfächern wird Covestro Thema sein – von Chemie über Physik bis hin zu SoWi. Mit Fachvorträgen zu Themen wie „Kreislaufwirtschaft“, „Chemie im Alltag“ oder „Covestro im Rahmen der Globalisierung“ schlagen Kolleginnen und Kollegen aus dem Unternehmen die Brücke zwischen Theorie und Praxis. Die Vorträge finden – je nach Pandemielage – vor Ort in der Schule oder online statt.

Darüber hinaus wird es auch zahlreiche Aktivitäten rund um das Thema „Berufsorientierung“ geben: Covestro ermöglicht Schülerinnen und Schülern Betriebspraktika, in denen die Jugendlichen zum ersten Mal in die Arbeitswelt hineinschnuppern können. Und auch für den Übergang vom Schulalltag zum



Berufsleben gibt es Angebote, etwa simulierte Bewerbungsgespräche oder Trainings zum Schreiben einer Bewerbung.

Covestro setzt sich besonders dafür ein, Schülerinnen für MINT-Berufe (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) zu begeistern. Eine große Rolle dabei spielt die jährliche Teilnahme am Girls' Day, einem bundesweiten Berufsorientierungstag für Mädchen und junge Frauen. Das Unternehmen wird Schülerinnen des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums im Rahmen der Kooperation jedes Jahr ein Kontingent der begrenzten Teilnahmeplätze zur Verfügung stellen.

Die Schülerinnen und Schüler profitieren von der engen Zusammenarbeit zwischen Schule und Unternehmen. Aber auch für Covestro ist die Kooperation sehr wertvoll: Die Hoffnung ist, durch das Engagement an Schulen junge Menschen für eine Ausbildung oder ein duales Studium bei Covestro gewinnen zu können. Denn Möglichkeiten für einen Berufseinstieg in der Chemieindustrie gibt es reichlich – etwa als Chemikant:in, Elektroniker:in für Automatisierungstechnik oder über ein duales Studium in den Bereichen Naturwissenschaften, Technik oder IT, um nur einige zu nennen. „Wir möchten den Schülerinnen und Schülern die vielfältigen Möglichkeiten zeigen, die wir ihnen bieten können und potentielle Kandidaten früh für eine Ausbildung bei uns begeistern“, sagt Stephan Busbach, Ausbildungsleiter bei Covestro. „Die Kooperation mit Schulen an unseren Standorten ist deshalb ein echter Gewinn für beide Seiten.“

So sieht es auch der stellvertretende Schulleiter Jürgen Klisch und ergänzt: „Die Kooperation mit Covestro eröffnet für die Schüler:innen des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums die Möglichkeit, im Rahmen der Studien- und Berufsorientierung sowie im Rahmen von unterrichtlichen Angeboten in den MINT-Fächern und im Fach Wirtschaft-Politik Einblicke in die Arbeitswelt eines DAX-Unternehmens zu gewinnen, mit seinen vielfältigen Berufen, seiner unternehmerischen Ausrichtung in globalisierten Märkten und seiner ökologischen und sozialen Verantwortung.“

Die Kooperation zwischen der Schule und Covestro wurde von KURS initiiert, einer gemeinsamen Bildungs-Initiative der Industrie- und Handelskammern, der Handwerkskammer und der Bezirksregierung Köln. „Ich freue mich, dass auch in diesen schwierigen Zeiten neue Partnerschaften entstehen und wir hier eine so facettenreiche Zusammenarbeit starten können“, freut sich KURS-Koordinator Dirk Roth, der die Partner auch zukünftig begleiten wird.



Zitate

- „Wir möchten den Schülerinnen und Schülern die vielfältigen Möglichkeiten zeigen, die wir ihnen bieten können und potentielle Kandidaten früh für eine Ausbildung bei uns begeistern. Die Kooperation mit Schulen an unseren Standorten ist deshalb ein echter Gewinn für beide Seiten.“

Stephan Busbach, Ausbildungsleiter bei Covestro

„Die Kooperation mit Covestro eröffnet für die Schüler:innen des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums die Möglichkeit, im Rahmen der Studien- und Berufsorientierung sowie im Rahmen von unterrichtlichen Angeboten in den MINT-Fächern und im Fach Wirtschaft-Politik Einblicke in die Arbeitswelt eines DAX-Unternehmens zu gewinnen, mit seinen vielfältigen Berufen, seiner unternehmerischen Ausrichtung in globalisierten Märkten und seiner ökologischen und sozialen Verantwortung.“

Jürgen Klisch, stellvertretender Schulleiter des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums

„Ich freue mich, dass auch in diesen schwierigen Zeiten neue Partnerschaften entstehen und wir hier eine so facettenreiche Zusammenarbeit starten können.“

Dirk Roth, KURS-Koordinator

Foto



BU: Schulleiter Andreas Röhrig, KURS-Koordinator Dirk Roth, Daniel Avanzato, Employer Branding & Recruiting bei Covestro, und der stellvertretende Schulleiter Jürgen Klisch (v.l.n.r.) unterzeichneten die Kooperationsvereinbarung.

Über Covestro:

Mit einem Umsatz von 10,7 Milliarden Euro im Jahr 2020 gehört Covestro zu den weltweit führenden Polymer-Unternehmen. Geschäftsschwerpunkte sind die Herstellung von Hightech-Polymerwerkstoffen und die Entwicklung innovativer nachhaltiger Lösungen für Produkte, die in vielen Bereichen des täglichen Lebens Verwendung finden. Dabei richtet sich Covestro vollständig auf die Kreislaufwirtschaft aus. Hauptabnehmer sind die Automobil- und Transportindustrie, die Bauindustrie, die Möbel- und Holzverarbeitungsindustrie sowie die Elektrik-, Elektronik- und Haushaltsgeräteindustrie. Hinzu kommen Bereiche wie Sport und Freizeit, Kosmetik, Gesundheit sowie die Chemieindustrie selbst. Per Ende 2020 produziert Covestro an 33 Standorten weltweit und beschäftigt rund 16.500 Mitarbeitende (umgerechnet auf Vollzeitstellen).

Diese Presse-Information steht auf dem Presseserver von Covestro unter www.covestro.com zum Download bereit. Dort können Sie auch Bildmaterial herunterladen. Bitte beachten Sie die Quellenangabe.

Mehr Informationen finden Sie unter www.covestro.com.
Folgen Sie uns auf Twitter: <https://twitter.com/covestro>

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Covestro AG beruhen.



Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Covestro in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf www.covestro.com zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.